

INFO 1 2018



Termine des Vereins 2018

Februar

02.02.2018	146. Jahreshauptversammlung	19.00 Uhr
-------------------	------------------------------------	------------------

11.02.2018	Faschingsveranstaltung nach dem Umzug	14.11 Uhr
-------------------	--	------------------

Faschingsferien vom 12.02. bis 18.02.2018

22.02.2018	Öffentliche Generalprobe der Auemer Bühn	19.00 Uhr
-------------------	---	------------------

23.02.2018	Premiere Auemer Bühn	19.00 Uhr
-------------------	-----------------------------	------------------

24.02.2018	Aufführung Auemer Bühn	19.00 Uhr
-------------------	-------------------------------	------------------

25.02.2018	Aufführung Auemer Bühn	18.00 Uhr
-------------------	-------------------------------	------------------

März

02.03./03.03./

04.03.2018	Aufführungen Auemer Bühn	19.00 Uhr
-------------------	---------------------------------	------------------

23.03./24.03.	Aufführung Auemer Bühn	19.00 Uhr
----------------------	-------------------------------	------------------

25.03.2018	Aufführung Auemer Bühn	18.00 Uhr
-------------------	-------------------------------	------------------

Osterferien vom 26.03. bis 06.04.2018

April

06.04./07.04./	Aufführung Auemer Bühn	19.00 Uhr
-----------------------	-------------------------------	------------------

08.04.2018	Aufführung Auemer Bühn	18.00 Uhr
-------------------	-------------------------------	------------------

13.04.2018	Aufführung Auemer Bühn	19.00 Uhr
-------------------	-------------------------------	------------------

14.04.2018	Letzte Theatervorstellung	19.00 Uhr
-------------------	----------------------------------	------------------

28.04.2018	KONZERT in der Trinitatiskirche	18.00 Uhr
-------------------	--	------------------

Pfingstferien vom 22.05. bis 02.06.2018

Juni

30.06.2018	Sommerfest	19.30 Uhr
-------------------	-------------------	------------------

Juli

21.07./22.07	Hansafest ARGE	
---------------------	-----------------------	--

28.07.2018	Sommerfest Liederkranz Wolfartsweier	19.00 Uhr
-------------------	---	------------------

Sommerferien vom 26.07. bis 08.09.2018

September

14.09. bis	Chorwochenende Schloss Unteröwisheim	17.00 Uhr
26.09.2018	Auer Power	14.00 Uhr

23.09.2018	Herbstfest Eintracht Stupferich	12.00 Uhr
-------------------	--	------------------

Oktober

06.10.2018	Herbstfest „Singender Besen“	19.30 Uhr
-------------------	-------------------------------------	------------------

19.10.2018	Straußwirtschaft Weingut Maier - Abfahrt	19.00 Uhr
-------------------	---	------------------

Herbstferien vom 29.10. bis 02.11.2018

November

17.11.2018	Stimmbildung im Sängerkreis	11.00 Uhr
-------------------	------------------------------------	------------------

25.11.2018	Totensonntag Trinitatiskirche	09.30 Uhr
-------------------	--------------------------------------	------------------

Dezember

01.12.2018	Weihnachtsfeier OGV (Projektchor)	18.00 Uhr
-------------------	--	------------------

07.12.2018	Rathaus Durlach Gewölbekeller (Auer Power)	18.00 Uhr
-------------------	---	------------------

10.12.2017	Nikolausfeier Auemer Spatzen	15.30 Uhr
-------------------	-------------------------------------	------------------

15.12.2018	Weihnachtsfeier GV Aue	19.00 Uhr
-------------------	-------------------------------	------------------

18.12.2018	Interne Weihnachtsfeier	19.30 Uhr
-------------------	--------------------------------	------------------

Weihnachtsferien vom 24.12.2018 bis 05.01.2019



Eine Sache des Vertrauens

- ✓ ServiceBank
- ✓ PrivatBank
- ✓ DirektBank
- ✓ MittelstandsBank

Telefon 0721 9350-0
www.volksbank-karlsruhe.de

Die Volksbank Karlsruhe begleitet Sie – kompetent und zuverlässig in allen Finanzdienstleistungen. Heute, morgen und in der Zukunft. Wechseln Sie jetzt zu einer Bank, die unabhängig und sicher ist.

Wir machen den Weg frei.



Volksbank Durlach

Filialdirektion der Volksbank Karlsruhe

Liebe Mitglieder, liebe Ehrenmitglieder unseres Gesangvereins

Ich hoffe und wünsche, Sie sind gesund und sorgenfrei ins neue Jahr gekommen. 2018 ist da – und damit ein Jahr mit neuen großen Herausforderungen. Doch zunächst möchte ich mich bei Ihnen, für Ihre Unterstützung, für Ihr Vertrauen in meine Arbeit, bedanken.

Es liegt mir auch sehr am Herzen, allen Kranken viel Kraft für eine baldige Genesung zu wünschen, um sie wieder in unserer Mitte begrüßen zu können.

Ich freue mich sehr, dass ich Ihnen, liebe Mitglieder, ein erfolgreiches und positives Ergebnis für das vergangene Jahr 2017 bescheinigen kann. Dieses wurde auch in der 146. Jahreshauptversammlung am 02. Februar 2018 durch 53 Teilnehmer bestätigt. Was mich allerdings zum Nachdenken bringt, ist die Tatsache, dass die Beteiligung und die Resonanz, geringer geworden ist. Hierzu darf ich mit einem Zitat von Friedrich Schiller anmerken:

„Wir könnten viel, wenn wir zusammenstünden.“ So ließe sich mit einfachen Worten der Grundgedanke unseres Gesangvereines beschreiben:



Mitglieder nutzen die Möglichkeit, sich der Verfolgung eines gemeinsamen Zwecks zusammenzuschließen.

Wichtig ist es der Vorstandschaft und insbesondere auch mir persönlich, das Zusammenleben aller Mitglieder zu festigen und auszubauen. In diesem Sinne werden auch Jahresversammlungen regelmäßig veranstaltet. Wer am 2. Februar 2018 dabei war, hat auch Veränderungen im Vorstand miterlebt. Dazu großen Dank allen, die daran teilgenommen, dem Vorstand und die mich unterstützt haben. Neben den Er-

läuterungen unserer Vorstandsarbeit des Jahres 2017, sowie die Zukunftsthemen, standen Neuwahlen der 2. Verwaltungsgarnitur an. Hierzu kann ich Ihnen einen positiven Verlauf bestätigen, mit einer einstimmigen Gesamtentlastung für den Vorstand und einem guten Wahlerfolg. An dieser Stelle meinen großen Dank an die Mitglieder, insbesondere an die scheidenden und neugewählten Vorstandskolle-

ginnen und Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit aber auch für die Bereitschaft mit mir zusammen unseren Gesangverein zu leiten und zu lenken.

Für weitere Informationen über den Verlauf unserer 146. ordentlichen Mitgliederversammlung bitte ich Sie den Bericht auf der folgenden Seite zu lesen.

Große Ereignisse werfen bereits Ihre Schatten voraus!

Die Sängerinnen und Sänger beider Chöre sind sehr fleißig am Proben für unser bevorstehendes Konzert!



VERTRAUEN IM TRAUERFALL



Kiefer

BESTATTUNGSINSTITUT

- Seit 1955 Ihr kompetenter Berater in allen Bestattungsfragen, seit 2011 unter dem Dach der Familie Griener
- Traditionelle und Alternative Bestattungen; Bestattungsvorsorge
- Große Sarg-, Bestattungswäsche- und Urnenauswahl in eigenen Ausstellungsräumen
- Eigener Abschiedsraum

Fordern Sie kostenfrei unsere neue Broschüre an.

Telefon (0721) 41837 • Tiengener Str. 4 • Fax (0721) 43294
76227 Karlsruhe • www.beerdigungsinstitut-kiefer.de

Geschäftsleitung: Brigitte und Michael Griener

Am 28. April um 18.00 Uhr ist es soweit. Die Chöre präsentieren sich, mit einem außergewöhnlichen Programm, mit anspruchsvollen Kompositionen – mit und ohne Instrumentalbegleitung, unter der Gesamtleitung unseres Chorleiters Herr Friedrich Ruppert. in der Trinitatiskirche Aue. Ich lade Sie herzlichst dazu ein. Der Eintritt ist frei. Eine Spende zur finanziellen Grundlage unserer Weiterentwicklung wäre willkommen. Anschließend möchte ich Sie, zum gemütlichen Beisammensein mit Imbiss, in unser Sängersheim einladen. Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Liebe Mitglieder,

Wenn Sie diese Zeilen lesen, sind die Auführungen „Ganz Aue im Showfieber“ der Auemer Bühn schon im vollen Gange. Bestimmt haben einige schon das Lustspiel gesehen oder werden es demnächst sehen. Am 14. April um 19 Uhr ist die letzte Vorstellung. Leider sind nur noch wenige Karten bei

Tabak Plus in der Ellmendinger Straße 17 erhältlich. Also wer noch eine Eintrittskarte kaufen will, muss sich beeilen. Ich bin mir sicher, diese Vorstellungen sind für jeden ein tolles Erlebnis.

Für diese Bereicherung innerhalb unseres Vereines möchte ich allen Mitwirkenden ein großes Lob und einen großen Dank aussprechen, insbesondere Michael und Sabine Zeitler, Irene und Heinz Jaudes.

Zum Schluss ein Dankeschön an alle, die uns mit ihrer Treue in 2017 unterstützt haben und hoffentlich auch weiterhin unterstützen werden.

Doch mit einer Bitte möchte schließen:

Besuchen Sie weiterhin unsere Veranstaltungen.

Das wünscht sich Ihre



Schon leuchtet die Sonne wieder am Himmel
und schmilzt die Schneelast von den Dächern
und taut das Eis auf an den Fenstern
und lacht ins Zimmer: wie geht's? wie steht's?

Und wenn es auch noch lang nicht Frühling,
so laut es überall tropft und rinnt ...
du sinnst hinaus über deine Dächer ...
du sagst, es sei ein schreckliches Wetter,
man werde ganz krank! und bist im stillen
glücklich drüber wie ein Kind.



HOUTMANN'S BACKSTUBE

Westmarkstraße 76a
76227 Karlsruhe-Durlach-Aue

Telefon 07 21 - 4 14 24



Rollladenbau Bracht

- Holzrollläden
- Rollläden
- Jalousien
- Markisen
- Sonnenschutz
- Umrüstung auf Elektroantrieb
- Rolltore und -gitter
- Einbruchschutz
- Lamellen-vorhänge

Am Sandfeld 11
76149 Karlsruhe-Neureut
Telefon 07 21 / 70 53 77
Telefax 07 21 / 9 41 86 01

Nachruf

Der Gesangverein Durlach-Aue 1872 e.V. trauert um seine aktive Sängerin



Herta Abendschön

*09. Juli 1938 †17. Oktober 2017

Seit 1977 war Herta Abendschön aktive Sängerin in unserem Verein.

Mit ihrer natürlichen Fröhlichkeit bewältigte sie ihre Tätigkeit über 4 Jahre in der Verwaltung des Vereines und bei den unterschiedlichsten Anlässen.

Kurz vor ihrem Dahinscheiden konnte sie noch für ihre 40jährige Vereinstätigkeit geehrt werden.

Mit Herta Abendschön verliert der Gesangverein Durlach Aue eine äußerst beliebte und fleißige Sängerin, die mit ihrer Sopranstimme bei unseren Chorauftritten und auch nach der Singstunde immer gestaltend mitwirkte.

Für diese langjährige Treue und Verbundenheit sagen wir nochmals herzlichen Dank und werden Dich immer, auch mit Deinem Lieblingslied „Oh wenn i Geld gnug hätt“ in Erinnerung behalten.

"Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht im Herzen der Mitmenschen."
(Albert Schweitzer)

So wollen wir unsere Erinnerungen an Herta wie einen Schatz hüten, den uns keiner nehmen kann.

Wichtig, bitte lesen!

Kommissarische Bestimmung von Kassenprüfern

Sehr geehrte Damen und Herren,

leider wurde von der Vorstandschaft in der Jahreshauptversammlung am 02. Februar 2018 versäumt, die Kassenprüferwahl für die nächsten 2 Jahre durchzuführen. Die Revisionszeit von 2 Jahren der bisherigen Kassenprüfer Heinz Jaudes und Roland Rheinwald endete mit der Prüfung der Unterlagen für das Jahr 2017 und der Beantragung der Entlastung in der diesjährigen durchgeführten Jahreshauptversammlung. Um eine zusätzliche Mitgliederversammlung alleinig für die Wahl von neuen Kassenprüfern zu umgehen, – die Satzung macht hier keine Aussage –, wurde in der Vorstandssitzung am 07. März 2018 beschlossen, die beiden neuen Kassenprüfer kommissarisch zu bestellen. Im Vorfeld der regulären Mitgliederversammlung im Jahr 2019 werden diese dann von der Mitgliederversammlung als Tagesordnungspunkt vor den regulären Vorstandswahlen als ordentliche Revisoren nachgewählt, ihre Kassenprüfung bestätigt und die Legitimation für zwei Jahre erteilt. Als Kassenprüfer wurde von der Verwaltung vorbehaltlich Frau Anke Schröder und Herr Helmut Grassmuck bestellt. Wir glauben auch in Ihrem Sinne damit eine gute Wahl getroffen zu haben.

Liebe Mitglieder, wir bitten Sie dieser Vorgehensweise zuzustimmen.

Falls Sie Bedenken zu dieser Bestellung haben,
lassen Sie uns dies bitte wissen.

Die Vorstandschaft

In eigener Sache

Liebe Mitglieder,

wie in jedem anderen Verein werden auch bei uns Ihre persönlichen Daten verwaltet. Dies geschieht ausschließlich sehr vertraulich durch die Verwaltung, und zwar ehrenamtlich. Um den diesbezüglichen Aufwand gering zu halten, bitten wir Sie, uns alle Änderungen Ihrer Adressen und Bankdaten möglichst bald mitzuteilen.

Dies würde unsere Arbeit sehr erleichtern.

Falls Sie über eine Internet-Adresse verfügen, lasse Sie uns dies bitte wissen. Zu einer Vereinfachung der Verwaltungsarbeit führt auch der jährliche Einzug durch das SEPA-Lastschriftverfahren der Mitgliedsbeiträge. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns eine Ermächtigung erteilen könnten.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Die Vorstandschaft



Leidlersstraße 4, 76227 Karlsruhe-Aue
Tel: 07 21-405 405, Fax: 07 21-49 49 83
E-Mail: info@auerhahn-apotheke.de



Pflanzelstraße 32, 76227 Karlsruhe-Durlach
Tel: 07 21-1 81 83 | Fax: 07 21-1 81 83 11
E-Mail: info@loewen-apotheke-durlach.de

Unsere Leistungen:

- Anpassen von Kompressionsstrumpfen
- Verleih von Babywagen
- Verleih von Milchpumpen
- Verleih von Panboys
- Reiseimpfberatung
- ausländische Arzneimittel
- Kundenkarte
- Zusammenstellung von Haus- und Reiseapotheke
- Ernährungs- und Diätberatung
- Online-Informationen

Einladung



Samstag, 28. April 2018

18.00 Uhr

KONZERT

in der

Trinitatiskirche Durlach-Aue

mit Orchester und unseren Chören

Der Eintritt ist frei

Nach dem Konzert würden wir uns freuen,
Sie in unserem
Sängerheim begrüßen zu dürfen.



Rückblick zu der 146. Mitgliederversammlung

Mitgliederversammlungen sind meist ziemlich träge.

Dies traf für uns allerdings nicht zu, da diese zügig und problemlos durchgeführt werden konnte. Allerdings ist zu bemängeln, dass die Beteiligung nicht so zahlreich wie in den Vorjahren war. Nach mehreren Einladungen und Ankündigungen in der Presse, per Anschlag und auch vereinsintern fand am 02. Februar 2018 um 19.00 Uhr die Jahresversammlung statt.

Zu Beginn der Versammlung wurde noch ein kleiner Imbiss serviert, wobei eine musikalische Einstimmung nicht fehlen durfte.

Eleonore Doll, unsere 1. Vorsitzende, gab ihren Rechenschaftsbericht über das vergangene Jahr ab, indem sie der Vorstandschaft und den Mitgliedern für ein Jahr voller Vertrauen für die Unterstützung bei allen Tätigkeiten dankte. Danach gab sie über das Jahresgeschehen des Vereins und der Vorstandschaft einen Bericht ab. Mit Zufriedenheit konnte sie feststellen, dass der Verein im Sinne seiner Satzung mit den unterschiedlichsten Veranstaltungen wieder aktiv gewesen war.

Drei Ereignisse standen im Vordergrund: Zuerst die Theaterspielzeit der Auemer Bühne unter Leitung des 2. Vorsitzenden Michael Zeitler, welche durch ihre Aufführungen den Verein öffentlich, kulturell und nicht zuletzt finanziell kräftig unterstützen.

Im Mai fand eine Konzertreise und Ausflug in den Odenwald statt. Der dortige Überfall durch die Spessart-

räuber dürfte jedem Teilnehmer noch in Erinnerung sein.

Zum Jahresabschluss hatte unser Chorleiter wieder ein tolles Programm gestrickt. Neben den musikalischen Beiträgen unserer Chöre sorgte vor allem als konzertante Höhepunkt der Auftritt der Jugendlichen Marie Scheuermann am Klavier sowie von Alma Unseld und Georg Schäfer, beide Preisträger von „Jugend musiziert“. Ein Highlight bot wieder der Projektchor unter dem Titel „Golden Oldies“, mit Liedern aus den 30er und 50er Jahren.

Der anschließende Kassen-/Personalbericht wurde vom 1. Kassier, Hans-Joachim Unrau, vorgetragen. Wie aus seinem Bericht zu entnehmen war, sind wir für die weitere Zukunft durch die Einnahmen aus den Theaterveranstaltungen finanziell gut gestellt.

Die Kassenrevisoren, Roland Rheinwald und Heinz Jaudes, hatten die Buchführung vorab geprüft. Herr Heinz Jaudes attestierte, in Abwesenheit von Herrn Rheinwald eine ordnungsgemäße, korrekt geführte Buchführung ohne irgendwelche Beanstandungen und beantragte die Entlastung des Gesamtvorstandes. Diese erfolgte einstimmig.

Nun standen die Wahlen der zweiten Garnitur der Vorstandsmitglieder an. Der 2. Vorsitzende Herr Michael Zeitler, der 2. Kassier Herr Matthias Burkhard, die 2. Schriftführerin Irene Jaudes sowie die Beisitzer Sabine Pfeifle und Helmut Grassmuck stellten sich nicht mehr zur Verfügung.

Es wurden gewählt:

2. Vorsitzende: Ingrid Hacker

2. Kassier: Margret Göller

2. Schriftführerin: Brigitte Seiberlich

Beisitzerin: Irene Jaudes, als Vertreterin der Auemer Bühn

Im Amt bestätigt wurden als Beisitzer:

Kathi Körtge, als Vergnügungswartin

Sabine Fuchs, als Sängervorständin des Auer Power Chores

Die 1. Vorsitzende dankte allen ausscheidenden Verwaltungsmitgliedern für ihre Tätigkeit und wünschte den neugewählten eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Unter den folgenden Tagesordnungspunkt „Behandlung von Wünschen und Anträgen“ und „Verschiedenes“ hatte die Vorsitzende keine Eingänge von Anträgen zu verzeichnen bzw. gab es keine Wortmeldungen.

Zum Abschluss der Versammlung dankte die 1. Vorsitzende für die hervorragende Unterstützung und gute Zusammenarbeit den Verwaltungsmitgliedern, allen Mitgliedern und Ehrenmitgliedern, den Sängerinnen und Sängern, dem Chorleiter Friedrich Ruppert und allen, die den Verein finanziell und durch ihre Tätigkeit unterstützt haben.

Karl Hacker



Alle Jahre wieder ...

... kommt unsere „Vereinsfamilie“ unter dem Weihnachtsbaum im Sängerkloster zusammen um gemeinsam mit ihren Gästen die vorweihnachtliche Stimmung einzufangen.

Leider war die Welt auch zu Weihnachten des Jahres 2017 wieder weit davon entfernt, dem Wunsch nach Frieden auf Erden nachzukommen; aber wo wären wir, wollten wir nicht trotz allem die Hoffnung auf Besserung bewahren!? – „Alle Jahre wieder“ ...

Und so bildet die Weihnachtsfeier immer einen Höhepunkt in unserem Vereinsjahr.

Von der Volkstanzgruppe mit dem Lichtertanz stimmungsvoll eröffnet, begannen wir einen vorweihnachtlichen Abend voller abwechslungsreicher Darbietungen.

Besonders herzlich begrüßt wurde neben Ehrengästen aus Politik und Ver-





einen in diesem Jahr ein Geburtstagskind – das kommt nun wahrlich nicht „Alle Jahre wieder“ vor. Viel Glück und viel Segen gab der ganze Saal der Jubilarin mit in das neue Lebensjahr – spontan als Kanon dirigiert von unserem Chorleiter.

Auch wenn wir in diesem Jahr die Absagen zweier befreundeter Vereine verkraften mussten, so kehrte doch das Christuskind ein mit seinem Segen in unser Haus. Das war ganz deutlich zu spüren bei den nun folgenden drei Liedbeiträgen des Gemischten Chores.

Nicht „Alle Jahre wieder“ kann sich unser Verein glücklich schätzen, gleich drei ganz besonders bril-





lante Gast-Darbieter auf die Bühne bitten zu dürfen. Den Anfang dieses Reigens machte Alma Unseld. Wohl jeder im Saal war gerührt und begeistert von Almas Darbietung von „Es kommt ein Schiff geladen“ und dem Klassiker „Maria durch ein Dornwald ging“. Später am Abend trat Alma noch einmal auf – diesmal von Georg Schäfer am Klavier begleitet. Beide

verzauberten ihr Publikum mit Werken von Giovanni Battista Pergolesi und Robert Schumann.

Nicht weniger begeisterte Marie Scheuermann am Klavier mit ihrer Interpretation des Oskar prämierten Stückes „Let it go“ aus dem Film „Die Eiskönigin“.

Wie lange hat die Volkstanzgruppe für diesen Tanz proben müssen? – Das



fragten sich viele im Publikum während der Auf-
führung eines Kontratanzes aus dem 19. Jahrhundert.
Ständig wechselnde Schritte,
Positionen, Figuren und
Partner. Da bekam man
schon beim Zuschauen
Knoten in Armen und
Beinen. Und aus dem Off
ertönten die Ansagen: „Tour
1... Tour 2... Tour 3... Tour
4... Tour 5... Tour 6“. Wie
kann man sich das alles
merken? Und dann noch
fehlerfrei vortragen. Nein,
nicht „alle Jahre wieder“ –
das war etwas ganz Beson-
deres.

Auch Georg Friedrich Hän-
del, Michael Praetorius,
Joseph Mohr und Franz Xaver Gruber
kamen zu „Wort“ an diesem Abend. Bei
keiner Feier, die sich „Weihnachtsfeier“
nennt, darf die „Stille Nacht, heilige
Nacht“ fehlen. Von der UNESCO als



Kulturerbe anerkannt – ist es auch für
uns „Alle Jahre wieder“ – das schönste
aller Weihnachtslieder.

„Weihnacht ist bald“ – daran erinnerte
der Gemischte Chor ganz im Sinne von



Heinrich Heine und auch daran, wie schön der „Winter im Schwarzwald“ ist. Aber der Abend stand nicht nur im Zeichen der Musik, auch besinnliche Worte ganz ohne musikalische Begleitung hatten ihren Platz. Und so kamen alle in

den Genuss einer weihnachtlichen Geschichte nach Karl Heinrich Waggerl: „Die stillste Zeit im Jahr“. Meisterlich vorgetragen von Peter Hohmann. Man ahnt es schon – so wirklich still ist es nicht. Auch wenn die Ochsen in der



Getränkehandel- und Partyservice **Siegrist**

in 76228 Karlsruhe, Dürrenwettersbacherstr. 24

Partyservice, Buffets, Desserts und vieles mehr . . .
Wir liefern von Montag - Samstag

Heimdienst

Tel. 0721-475277

Festbelieferung

Fax 0721-4763132

Catering

Mobil 0151-54750200



Internet: www.getraenkehandel-siegrist.de

eMail: kontakt@getraenkehandel-siegrist.de



wieder“ singt die Mutter das Weihnachtslied nach der ersten Strophe allein weiter und die ganze Zeit über ist die vorweihnachtliche, häusliche Luft mit Sprengpulver geladen. Beim Teigrühren wird gebetet – vier Vaterunser das Fett, drei die Eier und ein ganzer Rosenkranz für Zucker und Mehl. Und alles laut – von wegen still. Und die schönsten Geschenke bekommt soundso immer die kleine Schwester. Und mit den Glocken, die süßer nie klingen, ging der erste Teil der Weih-

Krippe – wie alle Ochsen – nur schauen und nichts begreifen. Es haust aber auch ein ungleiches Volk in besagter Krippe: Jäger, Wilddiebe, etliche Zinnsoldaten und allerlei Kram aus der Spielzeugkiste. „Alle Jahre



nachtsfeier zu Ende. Ja – alles hat ein Ende. Aber unsere Weihnachtsfeier ging wie „Alle Jahre wieder“ in die Verlängerung: Denn der Projektchor forderte die Zuschauer auf, ihn auf eine musikalische Zeitreise mit „Golden

Oldies“ zu begleiten. Auf der prächtig gestalteten Bühne und in ebensolche Kostüme gehüllt, ging die Reise los. Und worum ging es? Natürlich um die gute, liebe Liebe. „Are you lonesome

tonight?“ Nein, an diesem Abend war niemand einsam. Die Liebenden hatten sich gefunden. Auch wenn das in den guten alten Zeiten gar nicht so einfach war. Nix mit Parship und dem Verlieben



Ihre Service-Nummer: Tel. 0721 44808

STENGEL
Elektrotechnik

Neueinrichtung & Wartung
von Elektroanlagen
Überspannungsschutz
Photovoltaik
Telefon- & Sprochanlagen
SAT- und Kabelfernsehen
Daten-Netzwerke
EIB / KNX
Beleuchtungs-
anlagen




Martin Stengel Elektrotechnik
Tiroler Straße 18 · 76227 Karlsruhe
www.stengel-elektrotechnik.de


MORITZ
gegründet 1916 GmbH

BEDACHUNGEN
DACHFENSTEREINBAU
SPEICHERDÄMMUNG

*Wir vertrauen nur der Qualität.
Deshalb können Sie uns vertrauen.*

Dachdecker-Meisterbetrieb

 für Dach-, Wand-
und Abdichtungstechnik 

Gudrumstraße 5 · 76227 Karlsruhe-Durlach
Telefon (0721) 4 20 09 · Fax (0721) 49 23 25
Email: info@moritz-dachbau.de
Internet: www.moritz-dachbau.de



im 11-Minuten-Takt. Da muss es schon der „Tea for two“ „In einer kleinen Konditorei“ sein.
Oder auch ein Zeitungsinserat. Die alleinstehende Dame von Welt gibt eine Kontaktanzeige auf. Sie ist nicht wäh-

lerisch „aber schön muss er sein“. Wenn sie da mal nicht an einen „Gigolo“ gerät. Da fragt man sich „kann denn Liebe Sünde sein?“ Na, ja. Wenn der Liebste seine Auserwählte auf Knien bittet: „Lass mich dein Badewasser schlürfen“, kommt man schon ins Grübeln.



Und dann auch noch der Hans, der mit seinem Knie. Da denkt sich doch so mancher, „Ich wollt, ich wär ein Huhn“.

Aber wenn wir eines gelernt haben an diesem Abend, dann dieses: „Irgendwo auf der Welt ... ich geb' die Hoffnung niemals auf“.

Und hier schließt sich der Kreis – „Alle Jahre wieder“. *Jutta Neumann*

KARL DÜRR © 2018
 der Stuckateur für feine Oberflächen

0721 / 4 23 90 · Ostmarkstraße 27 · 76227 Karlsruhe



SUZUKI

AUTOHAUS SCHMIDER GMBH
 Ihr Suzuki Vertragshändler
 in Karlsruhe-Durlach

www.schmidergmbh01-online.de Tel.: 0721/943950

**UTE SRIENZ
 DIE SCHNEIDERIN**

Haarschnitte
 Augenbrauen- und
 Wimpernfärben

Ostmarkstraße 27
 Durlach-Auß

Mobil: 01 70 / 5 47 70 92
 Telefon: (0721) 4 23 90
 Mail: u.srienz@karl-duerr.de
 Web: www.ute-srienz.de





Unsere Chöre freuen sich immer über neue Sängerinnen und Sänger,



Unser Repertoire umfasst klassische Chorliteratur, Volkslieder, Gospels, Spirituals, Hits, Oldies, Evergreens und Musical-Melodien.

**Kommen Sie dienstags um 20:00 Uhr zu Auer Power
oder donnerstags um 19:00 zum Stammchor
ins Sängenheim, Ellmendinger Str. 4 in Durlach Aue**

Ansprechpartner:

Eleonore Doll (Vorstand) – 0721 472035,

Sabine Fuchs (Auer Power) – 0721 495802

Friedrich Ruppert (Chorleiter) – 0721 683452

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.gesangsverein-aue.de



Auemer Bühn startet mit neuem Stück durch

Nach Wochen voller Text und Stellproben, Kostüme aussuchen und Bühnenbild gestalten war es am Freitag den 23.02.2018 endlich soweit. Wie feierten mit unserem neuen Stück „Ganz Aue im Showfieber“ eine gelungene Premiere. Das Sängenheim in Aue war nahezu ausverkauft und die Stimmung grandios.

Der Sportverein Aue feiert sein 75-jähriges Vereinsjubiläum und die Altherrenmannschaft – bestehend aus Trainer und Wirt der Vereinskneipe Franz Schneckenbauer (Erhard Kleyer), seinem Sohn Uwe (Michael Grau), sowie den beiden Freunden Otto (Michael Zeitler) und Gerd (Philip Houtmann) – haben die ehrenvolle Aufgabe übernommen, die Feierlichkeiten zu organisieren.

Die Männer stehen unter Druck, denn natürlich soll das Jubiläum noch lange in allermunde sein. Doch gute Einfälle fehlen, bis schließlich Pfarrvikar Kalle Rummeligge (Rainer Jaudes), der heimliche Freund von Wirtstochter Lisa (Melissa Andres) die rettende Idee hat. Die Altherrenmannschaft wird eine bombastische Talentshow unter dem Motto „Aue sucht den Superstar“ auf die Beine stellen. Diese noch streng geheimen Pläne schmieden die Fußballer natürlich unter Ausschluss der Öffentlichkeit in der Vereinskneipe von Franz.

Unbemerkt von den Männern, belauscht jedoch Mausli (Sabine Zeitler), die etwas einfältige Tochter von Otto das Geschehen. Sie kann das Gehörte natürlich nicht lange für sich behalten



und so erfährt in Windeseile ganz Aue von dem Vorhaben. Bereits am nächsten Tag melden sich die ersten ambitionierten Dorfbewohner für eine Teilnahme an. Ganz Aue ist im Showfieber und plötzlich hat jeder ein verstecktes Talent, dass nur darauf wartet entdeckt zu werden. Auch die Ehefrauen – Wilma (Irene Jaudes) und Lore (Helga Kärcher), sowie die alleinstehende Kuni Keusch (Anne Hardy) – werden hellhörig und planen ihrerseits eine Showeinlage.

Dadurch geraten die Männer gehörig in Zugzwang. Sie dürfen ihren Frauen natürlich in nichts nachstehen und müssen ebenfalls auf die Bretter, die die Welt bedeuten. Doch das ist leichter gesagt, als getan. Nebenbei müssen natürlich auch noch die Vorbereitungen für die Jubiläumsveranstaltung organisiert und durchgeführt werden. Dies bringt die Männer an ihre Grenzen und

das Vereinsjubiläum steht auf der Kippe.

Und da Theater spielen mit leerem Magen keinen Spaß macht, ist der Fressflügel auch in diesem Jahr wieder gut gefüllt. Unsere Fressflügel-Managerin Petra Houtmann versorgt uns an jedem Spieltag mit den kulinarischen Highlights der Schnittchenwelt, Obst und Süßem. Aber auch als Souffleuse macht Petra einen uns für unverzichtbaren Job.

Seit Oktober probt die Theatergruppe des Gesangsvereins Aue das neue Stück. Unter der Regie von Jens Kling wurden viele konstruktive Diskussionen über Laufwege, Text und Kostüm geführt. Alle waren mit viel Herzblut und Feuereifer dabei und haben auf die Premiere, hingearbeitet. Die größte Motivation aller Akteure ist, den Zuschauern unvergessliche Abende zu bescheren.

Melissa Andres





SAUBERKEIT, DIE ALLE BEGEISTERT

Ob für den privaten Haushalt oder den professionellen Anwender:
Effizient reinigen mit den innovativen Reinigungsgeräten von Kärcher

www.kaecher.de

KÄRCHER

makes a difference

*Frühling.
Ein erstes Blühen
In zarten Frühen,
Vom Himmelsaum
Ein Stern noch schaut.
Ein Lercheschlag
Im stillen Raum,
Weit vor Tag
Und sonst kein Laut.
O Liebe.*





Konzertreise und Ausflug an die Mosel 04. - 06.05.2018

WEINHAUS AM SCHIEFERFELS

Von Freitag bis Sonntag. Herrliche Ausflugsfahrt mit kundiger Reiseleitung.

All inklusive

3 Tage Erlebnisurlaub

Top-Komfortzimmer mit DU/WC, SAT-Flat-TV

Halbpension

Wir kochen für Sie regionale, ländliche Gerichte

aus Großmutter's Kochbuch.

Den ganzen Abend Schmalztopf mit Brot inklusive.

Lunchbeutel vom Frühstücksangebot inklusive.

Jeden Abend Getränke frei!!

7 Weine aus unserem Keller,
Bier, Mineralwasser und Tee nach Belieben.

Täglich von 18.00 Uhr bis 24.00 Uhr.

Mineralwasser für die Nacht inklusive.

Ein feucht-fröhlicher Abend mit unserem Alleinunterhalter

1. Tag – Freitag

09.00 Uhr Abholung in **Aue**. Die Fahrt führt zunächst in den Hunsrück Kirchweiler, Erleben Sie in einer **Edelsteinschleiferei** die Bearbeitung der Edelsteine bei einer Vorführung der unterschiedlichen Arbeitsgänge eines Schleifers. Anschließend Weiterfahrt nach Idar-Oberstein, die Stadt der Edelsteine, mit der bekannten Felsen-

kirche, Diamant und Edelsteinmuseum. Gelegenheit zur Einkehr für ein Mittagessen oder für Kaffee u. Kuchen. Gegen 16.00 Uhr Weiterfahrt nach Veldenz zum **Weinhaus am Schieferfels**. Um 18.30 Uhr **deftiger Winzerabend** mit Grillsteak, Grillwurst und Beilagen nach Winzerart. Nach dem Essen reichen wir einen edlen Brand von der Mosel. Dazu



c.toscano
elektromontagen
Ihr kompetenter Elektro-Partner

Service wird bei uns Groß geschrieben.

Zuverlässigkeit sowie hohes fachliches und handwerkliches Können sind für uns die Grundlagen unseres Erfolgs. Bei uns finden Sie kundenfreundlichen Service von der Anfrage bis zur detaillierten und transparenten Rechnungsstellung.

Wir sind für Sie da.

Pfinzstraße 76
76227 Karlsruhe
Tel: 0721 680 35 32
Fax: 0721 680 35 33
Mobil: 0178 167 94 75
Mail: info@toscano-elektro.de

Mo.- Fr.:
8:00 - 17:00 Uhr
Samstag: 8:00 - 12:00 Uhr
Inh. Calogero Toscano
Ust-Id. NR. DE 202 241 696
Web: www.toscano-elektro.de

Ausführung sämtlicher Elektroinstallationen

Wein so viel wie jeder mag bis 24.00 Uhr – Weißwein trocken, halbtrocken und lieblich, Rotling und Moselrotwein – aus dem eigenen Weinkeller sowie Mineralwasser, Flaschenbier und Traubensaft. Erleben und genießen Sie einen weinfrohen Abend mit **Tanz- und Stimmungsmusik mit unserem Alleinunterhalter** (ca. 20.00 Uhr bis 24.00 Uhr) – Übernachtung.

2. Tag – Samstag

Frühstück „Graf Johannes“

Eine Moselbusfahrt auf den Spuren der Römer

09.30 Uhr Busfahrt nach Trier.

Die Hinfahrt erfolgt durch das Moseltal zur römischen **Kelteranlage** am Brauneberg, durch idyllische Weinorte, wie **Piesport, Neumagen** (Römisches Weinschiff), **Trittenheim, Mehring**.

Sie fahren durch eine seit mehr als 2000 Jahren gestaltete Kulturlandschaft, die ein Netz vielfältiger Ansichten bietet. Von den in jüngerer Zeit entdeckten römischen Kelteranlagen über mittelalterliche Bürgerhäuser bis hin zu Klöstern und Burgen. Nicht zuletzt begeistert die durch den Weinbau geprägte Landschaft.

Nach der Ankunft in Trier singen im Dom. Eine **Stadtrundfahrt** führt uns zu den bekannten Sehenswürdigkeiten z.B.: Amphitheater, Kaiserthermen, Römische Basilika, Porta Nigra, Paulinkirche u.v.m. Weitere Sehenswürdigkeiten laden zur Besichtigung ein, z.B. Karl-Marx-Haus, verschiedene Museen und Kirchen. Danach Zeit zur freien Verfügung in der Fußgängerzone und Rückreise nach Velden.

Ein Besuch in Trier ist wie eine Zeitreise

in die Vergangenheit. Auf Schritt und Tritt werden in der ältesten Stadt Deutschlands 2000 Jahre Geschichte lebendig. Trier, das Rom des Nordens, war einst eine der mächtigsten Metropolen der antiken Welt. Den Trierer Kurfürsten ist es zu danken, dass Trier auch als Modell einer mittelalterlichen Stadt gelten kann. Prachtvolle Barockbauten zeugen von deren Macht. Nicht zuletzt ist Trier aber auch eine moderne Einkaufs- und Universitätsstadt.

18.30 Uhr Abendessen: Winzerfleischkäse mit Gräwes und einem Dessert vom Riesling.

Anschließend **Weinprobe**. Nachprobe und Gelegenheit zum Wein- und Sekteinkauf.

Getränke frei bis 24.00 Uhr. – Übernachtung –

3. Tag – Sonntag

Frühstück „Graf Johannes“

9.30 Uhr Busfahrt nach Berncastel, mit Aufenthalt in der historischen Altstadt mit ihren beeindruckenden Fachwerkhäusern.

Lernen Sie die Geschichte der Stadt, ihrer Bewohner und Gebäude während einer Stadtführung kennen (Führung 09.45 bis 10.45 Uhr)

Erleben Sie anschließend die einzigartige Kulturlandschaft der Mittelmosel von ihrer schönsten Seite, während einer einstündigen Schiffrundfahrt.

Anschließend Gelegenheit für einen Stadtbummel oder zur Einkehr in einem der vielen Cafés und Lokale. Gegen 14.30 Uhr Heimreise.

Falls Sie Interesse haben, es sind noch Plätze frei!



Unteröwisheim – Ein Arbeitswochenende im Schloss

Nur 30 Kilometer entfernt von Durlach liegt der beschauliche Ort Unteröwisheim. Inmitten der Kraichgauer Hügellandschaft betreibt der CVJM-Landesverband Baden e.V. hier die Tagungsstätte „Schloss Unteröwisheim“. Bereits im Vorjahr hatten uns sowohl die Umgebung als auch die Gastfreundlichkeit des Hauses überzeugt

wältigt. Mit dem Auto, mit der Bahn oder auch mit dem Fahrrad. Warum es anschließend einen Sturm auf den abendlichen, freiwilligen Küchendienst gab, konnte nicht geklärt werden. Die im Vorfeld noch eiligst per WhatsApp erbetenen Literatur-Kopien wurden ausgetauscht. Die Noten für „Dons Pacemaker Domine“ und „Laufsteg Dominum“ konnten leider nicht gefun-



und so fand das Auer Power Chorwochenende 2017 bereits zum zweiten Mal in Folge hier statt.

Auch wenn heimtückische Navis mitten im Ort behaupten, man brauchte noch knapp 90 Minuten bis zum Ziel, haben doch die meisten Teilnehmer die Anreise bis zum gemeinsamen Abendessen am Freitag um 18.30 Uhr be-

den werden, wurden allerdings krankheitsbedingt zum großen Bedauern aller später nicht mehr benötigt.

Im frisch fertiggestellten Probenraum begann pünktlich um 19.30 Uhr die erste Probe. Ein neues Stück wurde gelernt: „Does Jesus care?“ Einhellige Antwort: „Yes, my Jesus cares“.

Unser nachfolgender Versuch, es wie



Balu der Bär in aller „Gemütlichkeit“ zu „probieren“, endete leider in einem Dschungel aus falschen Tönen und Rhythmen, so dass wir beschlossen, es am nächsten Tag noch einmal zu probieren.

Verstärkt durch zwei am Morgen hinzu gestoßene Sängerinnen ging es gleich nach dem Frühstück weiter. Passend zum Morgengebet, das im Lebenshaus vor und nach jeder Mahlzeit gesprochen wird, begannen wir den Probenstag mit „Lead me“. Anschließend ging es mit neuem Schwung an „Probier's mal mit Gemütlichkeit“. Laut unserem Chorleiter konnten wir bei dieser Gelegenheit den Klang fast neuer Töne erleben. Für einige wirklich neu war das folgende Stück „It's a me“ und wir stellten wieder einmal erstaunt fest, wie schnell doch die Zeit vergeht und wie lange wir dieses Lied nicht mehr gesungen hatten.

Hat man schon jemals versucht, „Irische Segenswünsche“ „ohne Ohren“

zu singen? Wir haben es. Alle hielten sich die Ohren zu und sangen „An Irish Blessing“. Es klingt befremdlich, die eigene Stimme so intensiv zu hören und alle anderen nur schwach im Hintergrund wahrzunehmen. Eine interessante Erfahrung.

Nach der wohlverdienten Kaffeepause präsentierte uns unser Dirigent eine Chorversion von Nenas „Wunder gescheh'n“ als YouTube-Einspielung. Wir lauschten dem Stück – und wohl jeder Einzelne sah dazu vor seinem inneren Auge seinen ganz persönlichen Film ablaufen. Und so erhielt der Vorschlag, dieses Lied mit dem Chor einzustudieren, sofort allseitige Zustimmung.

„Hör' auf dein Herz und folg nur den ...“ ja was? Trotz teurer Augenoperation hat es mit dem Lesen nicht auf Anhieb funktioniert. Und so folgten wir beim Einstudieren eines weiteren neuen Liedes irrtümlich erst einmal unseren „Gedanken“. Nach dem berechtigten

Einwand einer aufmerksamen „Tenöse“ änderten wir jedoch unseren Kurs und folgten nun gemeinsam mit dem „Jungen Adler“ nur noch unseren „Gefühlen“. Ganz ohne Noten und ohne Textvorlage.

„It's easy“ heißt es immer wieder in dem Klassiker „All you need is love“. Aber so easy ist es gar nicht. Doch am Ende des Tages hatten wir auch diese Herausforderung gemeistert.

Der gemütliche Ausklang des Abends fand anschließend wie immer im Gewölbekeller statt. Nach so viel intensivem Proben gab es viel zu erzählen und Zeit, dem Vortrag philosophischer Gedichte über das Leben, das Älterwerden und das Backen kleinerer Brötchen zu lauschen. Und so gab es für den ein oder anderen nur eine kurze Nacht. Aber in unserem Sonnen durchfluteten

Probenraum brauchten wir am Sonntagmorgen nur ein kurzes Einsingen, um anschließend voll konzentriert in die letzte Probesession zu starten. „God is so wonderful“ klappte beinahe auf Anhieb. Nicht ganz so wundervoll war unser erster Versuch des göttlichen „Ave Verum Corpus“. Aber nach zwei Stunden harter Arbeit klang auch dieses wunderbare Stück schon richtig schön. Mozart hat für die Komposition dieses musikalischen Kunstwerkes wohl ungefähr die gleiche Zeit benötigt.

Was bleibt, ist – so hofft sicher unser Chorleiter – die nachhaltige Festigung des Gelernten. Und es bleiben schöne Erinnerungen und die Vorfreude auf das Chorwochenende im nächsten Jahr. Gleiche Zeit, gleicher Ort und ganz sicher wieder genauso tadellos organisiert.

Jutta Neumann

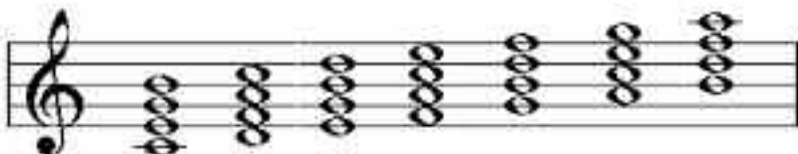


Hätten Sie es gewusst?

Septakkord

Baut man nicht zwei sondern drei Terzen übereinander auf, so bekommt man einen Septakkord. Dieser Akkord wird deshalb so genannt, weil er aus einer Terz, einer Quint und einer Sept besteht.

Die Septakkorde der Dur-Tonleiter:



I
Dur
gr.7

II
Moll
kl.7

III
Moll
kl.7

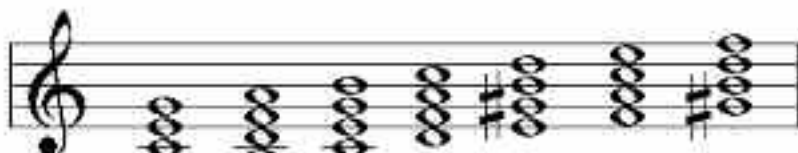
IV
Dur
gr.7

V
Dur
kl.7

VI
Moll
kl.7

VII
Verm.
kl.7

Die Septakkorde der Moll-Tonleiter:



I
Moll
kl.7

II
Verm.
kl.7

III
Dur
gr.7

IV
Moll
kl.7

V
Dur
kl.7

VI
Dur
gr.7

VII
Verm.
v.7

IHR PROFI FÜR PC UND UNTERHALTUNGSELEKTRONIK!



Jacob Elektronik
An der Roßweid 5
76229 Karlsruhe

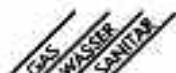
Tel.: 0721/84176-220
www.jacob-elektronik.de
verkauf@jacob-elektronik.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 10:00 - 13:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr

Ihr Traumbad: komplett aus einer Hand



- ein Ansprechpartner, ein Angebot und eine Gesamtrechnung
- komplette Planung und Ausführung
- keine Koordinierungsprobleme mit anderen Gewerken
- schnell, pünktlich und zuverlässig



TISCHENDORF

Westmarkstraße 75 • 76227 Karlsruhe
Telefon (0721) 40 65 56 • FAX (0721) 49 59 99 • D1 0171.5472.717

Galerie von Choraktivitäten

Weihnachten











Martina Lehr HAARSPIEL

Martina Lehr
Friseurin

Westmarkstraße 83
76227 Karlsruhe
Tel.: 0721-38143770

Hofladen Kraut & Rüben



Postweiler & Link

- Frisches Gemüse
 - Vielfältiges Salatsortiment
 - Jungpflanzen
 - Topfkräuter aller Art
- aus eigenem Anbau!**

**Frisch & flink,
von Postweiler & Link!**

Steiermärker Straße 18
Durlach-Aue
(direkt neben der Straßenbahnhaltestelle)

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8–12 + 15–18 Uhr, Sa. von 8–13 Uhr

Wir gratulieren zum Geburtstag!

MÄRZ

- 01.03. Inge Zilly
- 05.03. Petra Houtmann
- 05.03. Dr. Bozena Schneider
- 05.03. Frederik Tiltsch
- 06.03. Auguste Ammann
- 06.03. Monika Strelow
- 07.03. Domenico Ottaviano
- 08.03. Oskar Postweiler
- 09.03. Mauro Sasso
- 09.03. Dieter Zilly
- 11.03. Federico Di Tullio
- 11.03. Margarete König
- 13.03. Roland Meule
- 16.03. Isolde Platzer
- 22.03. Erhardt Kleyer
- 23.03. Tilly Eberhardt
- 26.03. Heinz Eberhardt
- 26.03. Ingrid Hoffmann
- 26.03. Jutta Neumann
- 27.03. Lotte Haak
- 27.03. Ingrid Weißmantel

APRIL

- 10.04. Günter Ott
- 12.04. Erich Born
- 13.04. Marian Greil
- 15.04. Marieke Zeitler
- 18.04. Werner Thiele
- 20.04. Monika Bracht
- 21.04. Ortrud Manz
- 21.04. Peter Hohmann
- 21.04. Rainer Jaudes

- 22.04. Ute Srienz
- 22.04. Brigitte Lumpf
- 23.04. Sonja Rothweiler
- 25.04. Rudi Steppe
- 26.04. Katja Schneider
- 28.04. Anja Steppe
- 28.04. Sarah Beck

MAI

- 01.05. Katharina Schönborn
- 07.05. Bernhard Tischendorf
- 09.05. Theresia Grassmuck
- 10.05. Christa Wächter
- 15.05. Sabine Pfeifle
- 17.05. Otto Kärcher
- 19.05. Erhard Bay
- 20.05. Margret Göller
- 27.05. Rudi Oeder
- 28.05. Brigitte Manke
- 29.05. Melissa Andres
- 29.05. Anneliese Hohmann

JUNI

- 05.06. Marianne Dornhof
- 06.06. Sabine Nusshardt
- 12.06. Sieglinde Postweiler
- 12.06. Anke Schroeder
- 20.06. Christos Anagnostou
- 21.06. Christa Schwartz
- 22.06. Andrea Bischof
- 22.06. Michael Nesselhauf
- 26.06. Gerda Frieß
- 30.06. Jürgen Ott

JULI

01.07. Beate Blum-Bay
03.07. Anita Dietrich
03.07. Christian Houtmann
06.07. Marlies Karle
06.07. Heinrich Lang
07.07. Günter Kunzmann
08.07. Rena Thormann
09.07. Herta Abendschön
09.07. Reinhold Hayn
12.07. Bernd Rückert
13.07. Elenore Doll
13.07. Waltraud Gräber
16.07. Marliese Jordan
18.07. Kurt Stoll
20.07. Ingrid Hacker
24.07. Hans-Joachim Unrau
26.07. Ekkehard Ehmann
29.07. Virginija Grasshof
30.07. Karl Goerner

AUGUST

01.08. Cornelia Eifler
05.08. Yasmin Außendorf
09.08. Sonja Mültin
11.08. Regina Schmidt-Berggötz
13.08. Margit Hufnagel
15.08. Klaus Körner
16.08. Kerstin Fiedler
17.08. Christa Heller
20.08. Heinz Bracht
20.08. Michael Catsaras
20.08. Volker Dornhof
24.08. Matthias Burkhart
30.08. Irmgard Bracht
30.08. Tanja Rathgeber

SEPTEMBER

03.09. Harald Zimmermann
04.09. Edith Griesbach
08.09. Ute Schneider
09.09. Helga Kärcher
09.09. Michael Grau
10.09. Hans Heinold
12.09. Heike Fitterer
12.09. Annemarie Hardy
14.09. Elke Zenker
25.09. Andrea Bessler
25.09. Helmut Grassmuck
28.09. Susanne Döpping
28.09. Christoph Straß
29.09. Christiane Zailer

OKTVOBER

01.10. Adolf Kies
03.10. Karl-Heinz Jordan
06.10. Willi Billet
08.10. Dietmar Friess
08.10. Brigitte Biallas
09.10. Cornelia Staudt-Hirte
12.10. Martha Gehrman-Sterkel
12.10. Isabella Parker
15.10. Otto Tiedau
16.10. Ursula Nagel
16.10. Sabine Fuchs
16.10. Markus Hacker
22.10. Gaby Schäfer
22.10. Ursula Kauffeld
25.10. Marlies Gauß
31.10. Roland Rheinwald



TG Aue Restaurant

Sie lieben abwechslungsreiche, gutbürgerliche Küche? Egal ob Soßen oder Spätzle, bei uns wird alles noch selbst gemacht. Unser Restaurant bietet Ihnen eine gemütliche Atmosphäre bei einer abwechslungsreichen Wochenkarte mit Mittagstisch.

Inh. Simone Weber · Bühlstr. 36 a
76227 Durlach Aue · Tel.: 0721-60902527
E-Mail: sawtgau@gmail.com

Mo/Di/Do/Fr 10.30-14.30/17.00-22.00
Mi/So 10.30 bis 22.00

Die Samstage sind für Ihre persönliche Feier reserviert.

Der Gesangverein Durlach Aue 1872 e.V.
bedankt sich
bei allen Werbepartnern und Inserenten
für die freundliche Unterstützung.
Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen
unsere Inserenten.

Vielen Dank!

Ihre Ansprechpartner sind . . .

* für den Gesangverein	Eleonore Doll (1. Vorsitzende) Tel. 0721 / 472035
- für den Stammchor	Ursula Unrau (Sängervorständin) Tel. 0721 / 497462
- für Auer Power	Sabine Fuchs (Sängervorständin), Tel. 0721 / 401082
- für Auemer Spatzen	Andrea Bessler, Tel. 0721 / 97664030
- für Auemer Bühn	Michael Zeitler, Tel. 0721 / 41029
- für Volkstanzgruppe	Resi Grassmuck, Tel. 0721 / 41542
Chorleiter	Friedrich A. Ruppert, Tel. 0721 / 683452

Impressum:

Herausgeber: Gesangverein Durlach Aue 1872 e.V., Ellmendinger Straße 4, 76227 Karlsruhe – www.gesangverein-ae.de – **Chefredakteur:** Karl Hacker. **Redaktionsmitglieder:** Eleonore Doll, Friedrich A. Ruppert, Brigitte Ruppert, Resi Grassmuck, Brigitte Lump. **Titelbild:** Jürgen Lump/Romeo Kohla. **Fotos:** Karl Hacker. **Gestaltung:** Romeo Kohla – Mediendesign. **Druck:** Druckerei WIRmachenDRUCK GmbH.

Vereinskonto: Volksbank Karlsruhe, IBAN: DE1466190000040001492, BIC: GENODE61KA1

Spendenkonto: Volksbank Karlsruhe, IBAN: DE3066190000000664600, BIC: GENODE61KA1 (Förderverein)

